

---

## Final-Four – Rheinlandmeisterschaften Jugend

### Durchführungsbestimmungen

---

#### Allgemein

1. Die Spiele werden im K.O. System als Überkreuzspiele entsprechend dem festgelegten Spielplan gemäß § 44 Abs. 2 SpO-DHB, jedoch ohne Rückspiel durchgeführt.
2. Ist ein Spiel nach Ablauf der regulären Spielzeit nicht entschieden, wird entgegen Regel 2:2 (Verlängerung) der Sieger direkt durch 7-m-Werfen nach Regel 14 DHB ermittelt.
3. Jede Mannschaft ist zur Gestellung von **Zeitnehmer/Sekretär** verpflichtet.
4. Die **Time-Time-Out-Regelung** nach Regel 2:10 findet Anwendung. Jeder Verein hat hierzu 3 nummerierte (1,2,3) Time-Time-Out-Karten mitzuführen. Die Anwendung erfolgt entsprechend dem Hinweis zu Regel 2:10 auf Seite 64 des Regelheftes DHB..
5. Bei gleicher **Spielkleidung** entscheidet das Los über den Wechsel
6. Die Benutzung von Haftmitteln jeglicher Art ist nicht erlaubt. Wird von den Schiedsrichtern während des Spiels eine Haftmittelbenutzung festgestellt, ist der Mannschaftenverantwortliche der fehlbaren Mannschaft sofort zu disqualifizieren.
7. **Vergehen nach § 17 Abs. 5** (Regel 8:6 und 8:10) ziehen eine automatische Sperre für das nächstfolgende Spiel nach sich.
8. **Die Schiedsrichterkosten** werden anteilig auf die teilnehmenden Vereine unmittelbar nach Turnierende verteilt.
9. Die Erhebung von Eintrittsgeldern bleibt dem ausrichtenden Verein überlassen.

#### Spielzeiten:

<b>B und C-Jugend</b>	2 x .20 Min. – 5 Min. Pause
<b>D-Jugend</b>	2 x 15 Min. - 5 Min. Pause

**Vor dem 3. Spiel ist eine Erholungspause von 15 Minuten einzuhalten.**

Trier/Koblenz, den 12.04.2018  
**Herbert Schuhmacher**  
Vizepräsident Spieltechnik